

WhatsApp Gruppe ehemalige Schüler*innen

Beitrag von „lera1“ vom 28. Juli 2022 23:07

Zitat von O. Meier

Während der Lockdowne war die Plattform Gold wert.

Also bei uns war es so, daß diese Plattformen erst im Zuge des (ersten) Lockdowns überhaupt angeschafft/installiert, etc. wurden - gerade im ersten diesbezüglichen "Event" war es sehr "lustig", weil keiner irgendetwas gewußt hat und es die o.a. Plattformen via teams, etc., noch nicht gab; moodle gab es zwar schon vorher, aber dafür interessierten sich die meisten Kollegen (mich natürlich mit eingeschlossen) erst dann, als ein "normaler" Unterricht, also in der Klasse, nicht mehr möglich war. (Und moodle ist zwar toll, um Materialien zur Verfügung zu stellen, Dinge zu wiederholen, etc., aber ein Tafelbild kann ich damit halt nicht entwickeln; so etwas war erst möglich, als Kameras, etc. angeschafft wurden). Aber beim ersten Mal Zusperren war das alles komplett fremd für uns und (vermutlich) fast alle Kollegen waren von der Situation ziemlich überfordert. Ich war da schon heilfroh, daß ich WhatsApp-Gruppen mit den Klassen hatte (damals hatte ich nur Oberstufenklassen), wodurch ein halbwegs "normaler" Unterricht möglich war (Photos der Tafelbilder in die Gruppe stellen, Sprach- und Textnachrichten versenden) - wie gesagt, teams wurde damals erst angeschafft, und tatsächlich ausgekannt hat sich halt auch kaum wer...